
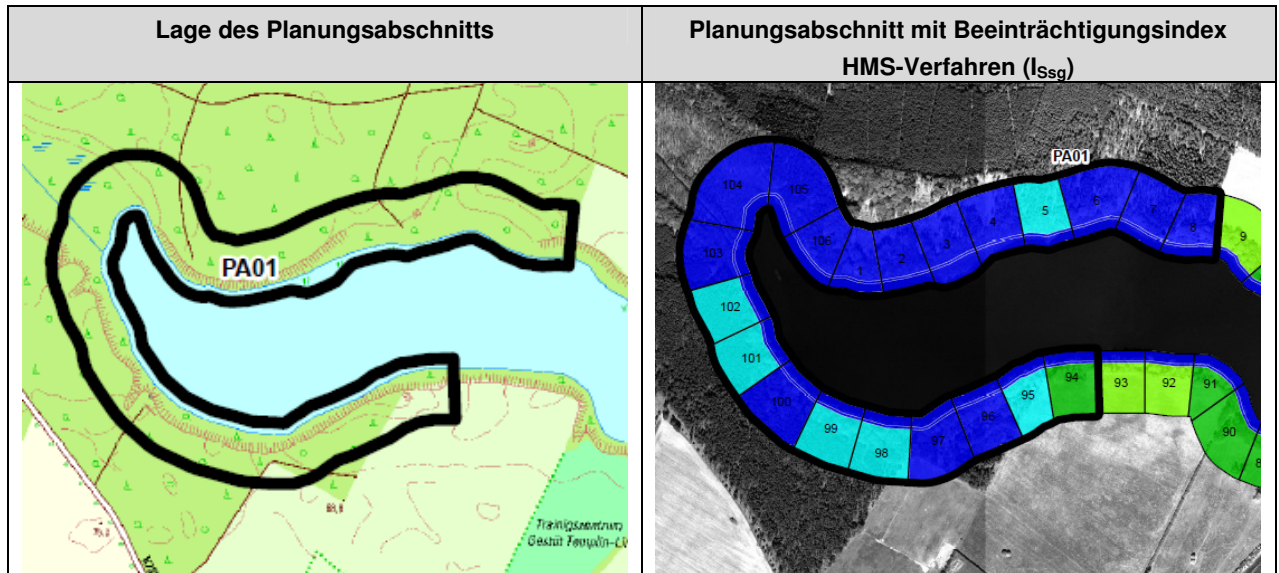


Abschnittsblätter (Seen)

Gewässername	Netzowsee	WK-Code	8000158146839
Planungsabschnitt	8000158146839_01	Segment-Nr.	1 bis 8 & 94 bis 106
Gewässerkategorie	Standgewässer	typischer Aspekt	
Kategorie (Bestandsaufnahme)	NWB		
Kategorie (validiert)	NWB		
LAWA-Typ (Bestandsaufnahme)	10		
LAWA-Typ (validiert)	Typ 10 - kalkreicher, geschichteter See mit relativ großem Einzugsgebiet		
Typische Belastungen (Plan.abschn.)	Wenige Badestellen und Stege in Sub- und Eulitoral, Intensivgrünland und Ackerflächen im Epilitoral		



DEFIZITANALYSE (Seewasserkörper)

	Ökol. Zustand/ Potenzial	Biologische QK		Allg. physik.-chem. QK	Spezifische chemische QK
		P	MP+PB		
Bewertung	3	2	2	3	C
Defizit	-1	0	0	Nicht gut	0

	Chem. Zustand	LAWA-Trophieindex (WRRL)	Phosphorkonzentration	Natura 2000		Andere Belastungen
				FFH	SPA	
Bewertung/ Beschreibung	2	1*	3	Platkowsee-Netzowsee-Metzelthin LRT 3150 Erhaltungszustand k.A. (1994)	-	-



Defizit	gut	+1	-1	U		
---------	-----	----	----	---	--	--

*Daten nicht validiert, eigene Erhebung laG GmbH 2010

Hydromorphologische Qualitätskomponenten								
Bewertung/ Beschreibung	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Morphologie</th> <th>Wasserhaushalt</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> <ul style="list-style-type: none"> Tiefenvariation: steil abfallende Uferzone Menge, Struktur und Substrat des Gewässerbodens: keine Angabe möglich Struktur der Uferzone: Geschiebeufer <p>Gesamtbewertung (Mittelwert): 1,14</p> <p>Epilitoral (landseitige Uferzone): Strukturwerte nach HMS-Index (Mittelwert): 1,40 Strukturwertestufe (WRRL): 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: Intensivgrünland, Ackerfläche, Badestelle Vegetation: überwiegend nadelholzreiche Mischwälder <p>Eulitoral (Wasserwechselzone): Strukturwerte nach HMS-Index (Mittelwert): 1,02 Strukturwertestufe (WRRL): 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: Badestellen, Stege Vegetation: gemischtes Röhricht <p>Sublitoral (überschwemmte Uferzone): Strukturwerte nach HMS-Index (Mittelwert): 1,01 Strukturwertestufe (WRRL): 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: wenig Badebetrieb, Boote und Stege Vegetation: 2 Transekte zur Makrophytenkartierung, Bewertung nach WRRL 1 & 3 </td> <td> <ul style="list-style-type: none"> Wasserstandsdynamik: Abnahme des Wasserstands von 1882 (Daten aus Preußischer Geologischer Karte) bis 2005 (Daten der aktuellen Topographischen Karte) um ca. 60 cm Seepegel (Pegel Gleuenfließ, Straßenbrücke Knehdn) schwankte in der Zeitreihe 1998-2012 um max. 23 cm → wird als „gering“ bewertet (da max. Amplitude < 50 cm) Wassererneuerungszeit: ca. 1,1 Jahre bzw. 418 Tage Verbindung zum Grundwasserkörper: ist gegeben </td> </tr> <tr> <td>Defizit</td> <td>+1</td> <td>U</td> </tr> </tbody> </table>	Morphologie	Wasserhaushalt	<ul style="list-style-type: none"> Tiefenvariation: steil abfallende Uferzone Menge, Struktur und Substrat des Gewässerbodens: keine Angabe möglich Struktur der Uferzone: Geschiebeufer <p>Gesamtbewertung (Mittelwert): 1,14</p> <p>Epilitoral (landseitige Uferzone): Strukturwerte nach HMS-Index (Mittelwert): 1,40 Strukturwertestufe (WRRL): 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: Intensivgrünland, Ackerfläche, Badestelle Vegetation: überwiegend nadelholzreiche Mischwälder <p>Eulitoral (Wasserwechselzone): Strukturwerte nach HMS-Index (Mittelwert): 1,02 Strukturwertestufe (WRRL): 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: Badestellen, Stege Vegetation: gemischtes Röhricht <p>Sublitoral (überschwemmte Uferzone): Strukturwerte nach HMS-Index (Mittelwert): 1,01 Strukturwertestufe (WRRL): 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: wenig Badebetrieb, Boote und Stege Vegetation: 2 Transekte zur Makrophytenkartierung, Bewertung nach WRRL 1 & 3 	<ul style="list-style-type: none"> Wasserstandsdynamik: Abnahme des Wasserstands von 1882 (Daten aus Preußischer Geologischer Karte) bis 2005 (Daten der aktuellen Topographischen Karte) um ca. 60 cm Seepegel (Pegel Gleuenfließ, Straßenbrücke Knehdn) schwankte in der Zeitreihe 1998-2012 um max. 23 cm → wird als „gering“ bewertet (da max. Amplitude < 50 cm) Wassererneuerungszeit: ca. 1,1 Jahre bzw. 418 Tage Verbindung zum Grundwasserkörper: ist gegeben 	Defizit	+1	U
Morphologie	Wasserhaushalt							
<ul style="list-style-type: none"> Tiefenvariation: steil abfallende Uferzone Menge, Struktur und Substrat des Gewässerbodens: keine Angabe möglich Struktur der Uferzone: Geschiebeufer <p>Gesamtbewertung (Mittelwert): 1,14</p> <p>Epilitoral (landseitige Uferzone): Strukturwerte nach HMS-Index (Mittelwert): 1,40 Strukturwertestufe (WRRL): 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: Intensivgrünland, Ackerfläche, Badestelle Vegetation: überwiegend nadelholzreiche Mischwälder <p>Eulitoral (Wasserwechselzone): Strukturwerte nach HMS-Index (Mittelwert): 1,02 Strukturwertestufe (WRRL): 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: Badestellen, Stege Vegetation: gemischtes Röhricht <p>Sublitoral (überschwemmte Uferzone): Strukturwerte nach HMS-Index (Mittelwert): 1,01 Strukturwertestufe (WRRL): 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: wenig Badebetrieb, Boote und Stege Vegetation: 2 Transekte zur Makrophytenkartierung, Bewertung nach WRRL 1 & 3 	<ul style="list-style-type: none"> Wasserstandsdynamik: Abnahme des Wasserstands von 1882 (Daten aus Preußischer Geologischer Karte) bis 2005 (Daten der aktuellen Topographischen Karte) um ca. 60 cm Seepegel (Pegel Gleuenfließ, Straßenbrücke Knehdn) schwankte in der Zeitreihe 1998-2012 um max. 23 cm → wird als „gering“ bewertet (da max. Amplitude < 50 cm) Wassererneuerungszeit: ca. 1,1 Jahre bzw. 418 Tage Verbindung zum Grundwasserkörper: ist gegeben 							
Defizit	+1	U						


ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN

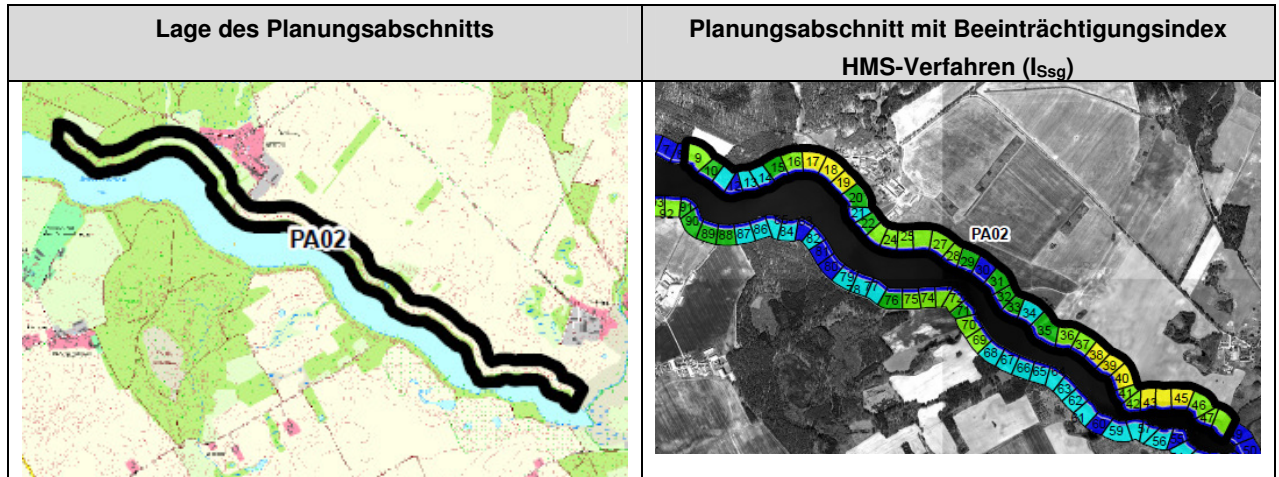
kurzfristig	keine
mittelfristig	FFH DE 2847-304 Platkowsee-Netzowsee-Metzelthin; NSG 2847-507 Netzowsee-Metzelthiner Feldmark; LSG 2846-601 Norduckermärkische Seenlandschaft Landwirtschaftlich genutzte Flächen (Ackerflächen, Intensivgrünland) im Epilitoral
langfristig	keine

ENTWICKLUNGSZIELE/ -STRATEGIEN

Ziel	Sicherung des guten ökologischen Zustandes durch: Sicherung des naturnahen Wasserhaushaltes Vermeidung zusätzlicher stofflicher Belastungen aus der landseitigen Uferzone Sicherung der naturnahen Uferstrukturen
Strategie	Prüfung der Möglichkeiten und Realisierung eines naturnahen Waldumbaus der landseitigen Uferzone

Abschnittsblätter (Seen)

Gewässername	Netzowsee	WK-Code	8000158146839
Planungsabschnitt	8000158146839_02	Segment-Nr.	9 bis 48
Gewässerkategorie	Standgewässer	typischer Aspekt	
Kategorie (Bestandsaufnahme)	NWB		
Kategorie (validiert)	NWB		
LAWA-Typ (Bestandsaufnahme)	10		
LAWA-Typ (validiert)	Typ 10 - kalkreicher, geschichteter See mit relativ großem Einzugsgebiet		
Typische Belastungen (Plan.abschn.)	Mehrere Stege und Bootshäuser, teilweise mit Uferverbau (Blocksteinen), eine Badestelle (Gut Netzow) in Sub- und Eulitoral, Einzelgebäude und landwirtschaftliche Nutzflächen im Umland		



DEFIZITANALYSE (Seewasserkörper)

	Ökol. Zustand/ Potenzial	Biologische QK		Allg. physik.-chem QK	Spezifische chemische QK
		P	MP+PB		
Bewertung	3	2	2	3	C
Defizit	-1	0	0	Nicht gut	0

	Chem. Zustand	LAWA-Trophieindex (WRRL)	Phosphorkonzentration	Natura 2000		Andere Belastungen
				FFH	SPA	
Bewertung/ Beschreibung	2	1*	3	Platkowsee-Netzowsee-Metzelthin LRT 3150 Erhaltungszustand k.A. (1994)	-	-
Defizit	gut	+1	-1	U		



*Daten nicht validiert, eigene Erhebung IaG GmbH 2010

	Hydromorphologische Qualitätskomponenten	
	Morphologie	Wasserhaushalt
Bewertung/ Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> Tiefenvariation: steil abfallende Litoralzone Menge, Struktur und Substrat des Gewässerbodens: keine Angabe möglich Struktur der Uferzone: Geschiebeufer <p>Gesamtbewertung (Mittelwert): 1,56</p> <p>Epilitoral (landseitige Uferzone): Strukturwerte nach HMS-Index (Mittelwert): 2,56 Strukturwertestufe (WRRL): 3</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: Ackerflächen, Intensivgrünland, 1 Badestelle Vegetation: Gehölzstreifen und Baumgruppen <p>Eulitoral (Wasserwechselzone): Strukturwerte nach HMS-Index (Mittelwert): 1,09 Strukturwertestufe (WRRL): 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: Stege, Bootsliegeplätze, teilweise mit Uferverbau Vegetation: wechselnd gemischtes Röhricht und vegetationslos <p>Sublitoral (überschwemmte Uferzone): Strukturwerte nach HMS-Index (Mittelwert): 1,03 Strukturwertestufe (WRRL): 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: mehrere Stege, Bootshäuser, Badestelle mit Schwimmponton, Bade- und Bootsverkehr Vegetation: 1 Transekt zur Makrophytenkartierung, Bewertung nach WRRL 4 	<ul style="list-style-type: none"> Wasserstandsdynamik: Abnahme des Wasserstands von 1882 (Daten aus Preußischer Geologischer Karte) bis 2005 (Daten der aktuellen Topographischen Karte) um ca. 60 cm Seepegel (Pegel Gleuenfließ, Straßenbrücke Knehdien) schwankte in der Zeitreihe 1998-2012 um max. 23 cm → wird als „gering“ bewertet (da max. Amplitude < 50 cm) Wassererneuerungszeit: ca. 1,1 Jahre bzw. 418 Tage Verbindung zum Grundwasserkörper: ist gegeben
Defizit	0	U


ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN

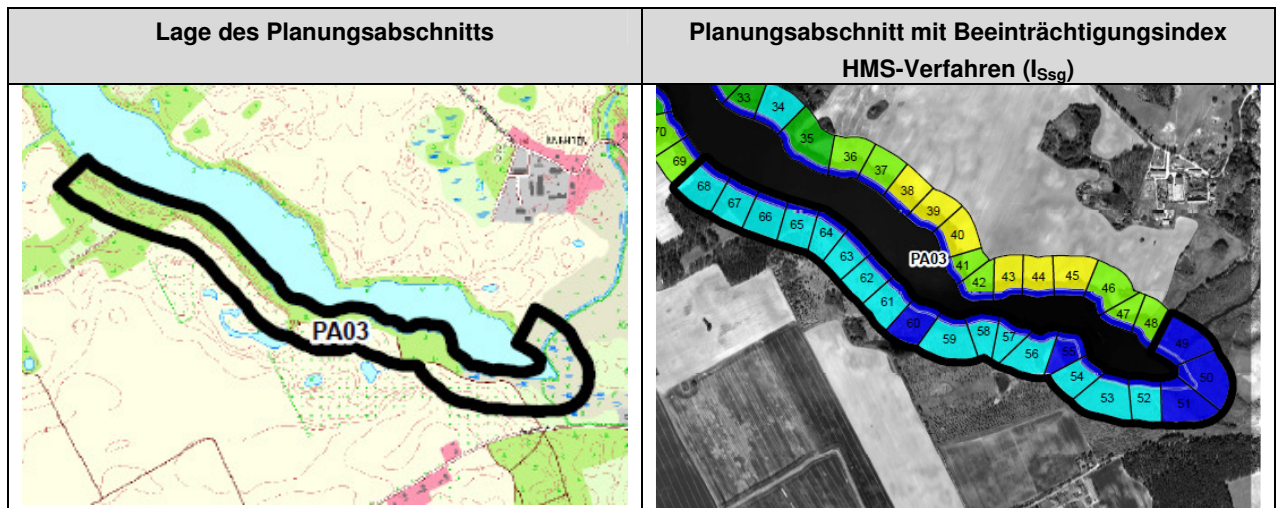
kurzfristig	keine
mittelfristig	FFH DE 2847-304 Platkowsee-Netzowsee-Metzelthin; NSG 2847-507 Netzowsee-Metzelthiner Feldmark; LSG 2846-601 Norduckermarkische Seenlandschaft Landwirtschaftlich genutzte Flächen (Ackerflächen, Intensivgrünland) im Epilitoral
langfristig	Siedlung (Einzelgebäude mit Badestelle des Gut Netzow)

ENTWICKLUNGSZIELE/ -STRATEGIEN

Ziel	Herstellung des guten ökologischen Zustandes durch: Sicherung des naturnahen Wasserhaushaltes Reduzierung der stofflichen Belastung aus der Uferzone Verbesserung der anthropogen beeinträchtigten Uferstrukturen
Strategie	Prüfung der Möglichkeiten und Realisierung der Extensivierung der landwirtschaftlichen Nutzung der landseitigen Uferzone durch Ausgleichszahlungen oder Flächenankauf, Anlage von Gewässerrandstreifen

Abschnittsblätter (Seen)

Gewässername	Netzowsee	WK-Code	8000158146839
Planungsabschnitt	8000158146839_03	Segment-Nr.	49 bis 68
Gewässerkategorie	Standgewässer	typischer Aspekt	
Kategorie (Bestandsaufnahme)	NWB		
Kategorie (validiert)	NWB		
LAWA-Typ (Bestandsaufnahme)	10		
LAWA-Typ (validiert)	Typ 10 - kalkreicher, geschichteter See mit relativ großem Einzugsgebiet		
Typische Belastungen (Plan.abschn.)	Mehrere Stege, Boots- und Bootshäuser mit einem Bootsslip im Sub- und Eulitoral, wenige Seezugänge		



DEFIZITANALYSE (Seewasserkörper)

	Ökol. Zustand/ Potenzial	Biologische QK		Allg. physik.-chem. QK	Spezifische chemische QK
		P	MP+PB		
Bewertung	3	2	2	3	C
Defizit	-1	0	0	Nicht gut	0

	Chem. Zustand	LAWA-Trophieindex (WRRL)	Phosphorkonzentration	Natura 2000		Andere Belastungen
				FFH	SPA	
Bewertung/ Beschreibung	2	1*	3	Platkowsee-Netzowsee-Metzelthin LRT 3150 Erhaltungszustand k.A. (1994)	-	-
Defizit	gut	+1	-1	U		

*Daten nicht validiert, eigene Erhebung laG GmbH 2010



	Hydromorphologische Qualitätskomponenten	
	Morphologie	Wasserhaushalt
Bewertung/ Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> Tiefenvariation: steil abfallende Litoralzone Menge, Struktur und Substrat des Gewässerbodens: keine Angabe möglich Struktur der Uferzone: Geschiebeufer <p>Gesamtbewertung (Mittelwert): 1,24</p> <p>Epilitoral (landseitige Uferzone): Strukturgröße nach HMS-Index (Mittelwert): 1,64 Strukturgrütestufe (WRRL): 2</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: ehemalige Obstbauplantage Vegetation: Gehölzsaum, Vorwälder <p>Eulitoral (Wasserwechselzone): Strukturgröße nach HMS-Index (Mittelwert): 1,07 Strukturgrütestufe (WRRL): 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: Mehrere Stege, Bootsliegeplätze und Bootshäuser, Seezugänge, 1 Bootsslip Vegetation: gemischtes Röhricht, gemischte Schwimmblatt-Bestände <p>Sublitoral (überschwemmte Uferzone): Strukturgröße nach HMS-Index (Mittelwert): 1,01 Strukturgrütestufe (WRRL): 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: Bootsverkehr, Bootsliegeplätze, Stege und Bootshäuser Vegetation: 2 Transekte zur Makrophytenkartierung, Bewertung nach WRRL 2 & 3 	<ul style="list-style-type: none"> Wasserstandsdynamik: Abnahme des Wasserstands von 1882 (Daten aus Preußischer Geologischer Karte) bis 2005 (Daten der aktuellen Topographischen Karte) um ca. 60 cm Seepegel (Pegel Gleuenfließ, Straßenbrücke Knehden) schwankte in der Zeitreihe 1998-2012 um max. 23 cm → wird als „gering“ bewertet (da max. Amplitude < 50 cm) Wassererneuerungszeit: ca. 1,1 Jahre bzw. 418 Tage Verbindung zum Grundwasserkörper: ist gegeben
Defizit	+1	U


ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN

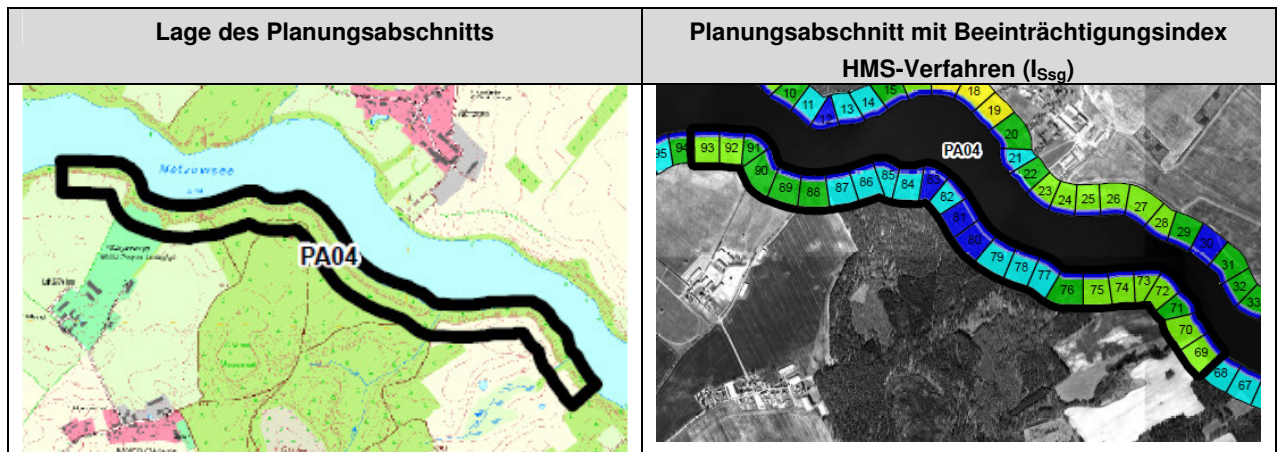
kurzfristig	keine
mittelfristig	FFH DE 2847-304 Platkowsee-Netzowsee-Metzelthin; NSG 2847-507 Netzowsee-Metzelthiner Feldmark & 2847-501 Knehdenmoor; LSG 2846-601 Norduckermärkische Seenlandschaft Landwirtschaftlich genutzte Flächen (Ackerflächen) im Epilitoral
langfristig	keine

ENTWICKLUNGSZIELE/ -STRATEGIEN

Ziel	Sicherung des guten ökologischen Zustandes durch: Sicherung des naturnahen Wasserhaushaltes Vermeidung zusätzlicher stofflicher Belastungen aus der landseitigen Uferzone Sicherung der naturnahen Uferstrukturen
Strategie	Sicherung des guten ökologischen Zustandes durch Schutz der land- und wasserseitigen Uferzone vor Verschlechterung des Wasserhaushaltes sowie der Struktur der Uferzone

Abschnittsblätter (Seen)

Gewässername	Netzowsee	WK-Code	8000158146839
Planungsabschnitt	8000158146839_04	Segment-Nr.	69 bis 93
Gewässerkategorie	Standgewässer	typischer Aspekt	
Kategorie (Bestandsaufnahme)	NWB		
Kategorie (validiert)	NWB		
LAWA-Typ (Bestandsaufnahme)	10		
LAWA-Typ (validiert)	Typ 10 - kalkreicher, geschichteter See mit relativ großem Einzugsgebiet		
Typische Belastungen (Plan.abschn.)	Wenige Seezugänge und kleinere Badestellen, ein Steg in Sub- und Eulitoral, Intensivgrünland im Epilitoral		



DEFIZITANALYSE (Seewasserkörper)

	Ökol. Zustand/ Potenzial	Biologische QK		Allg. physik.-chem QK	Spezifische chemische QK
		P	MP+PB		
Bewertung	3	2	2	3	C
Defizit	-1	0	0	Nicht gut	0

	Chem. Zustand	LAWA-Trophieindex (WRRL)	Phosphorkonzentration	Natura 2000		Andere Belastungen
				FFH	SPA	
Bewertung/ Beschreibung	2	1*	3	Platkowsee-Netzowsee-Metzelthin LRT 3150 Erhaltungszustand k.A. (1994)	-	-
Defizit	gut	+1	-1	U		

*Daten nicht validiert, eigene Erhebung IaG GmbH 2010



	Hydromorphologische Qualitätskomponenten	
	Morphologie	Wasserhaushalt
Bewertung/ Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> Tiefenvariation: steil abfallende Uferzone Menge, Struktur und Substrat des Gewässerbodens: keine Angabe möglich Struktur der Uferzone: Geschiebeufer <p>Gesamtbewertung (Mittelwert): 1,36</p> <p>Epilitoral (landseitige Uferzone): Strukturgröße nach HMS-Index (Mittelwert): 2,07 Strukturgrütestufe (WRRL): 2</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: Intensivgrünland Vegetation: uferbegleitender Bruch- und Feuchtwald, nadelholzreiche Mischwälder in größerer Entfernung <p>Eulitoral (Wasserwechselzone): Strukturgröße nach HMS-Index (Mittelwert): 1,01 Strukturgrütestufe (WRRL): 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: wenige Seezugänge, ein Steg, Poller Vegetation: schmaler gemischter Röhrichtbestand <p>Sublitoral (überschwemmte Uferzone): Strukturgröße nach HMS-Index (Mittelwert): 1,00 Strukturgrütestufe (WRRL): 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Nutzungen: wenig Badebetrieb, Bootsverkehr und ein Steg Vegetation: 1 Transekt zur Makrophytenkartierung, Bewertung nach WRRL 1 	<ul style="list-style-type: none"> Wasserstandsdynamik: Abnahme des Wasserstands von 1882 (Daten aus Preußischer Geologischer Karte) bis 2005 (Daten der aktuellen Topographischen Karte) um ca. 60 cm Seepegel (Pegel Gleuenfließ, Straßenbrücke Knehdn) schwankte in der Zeitreihe 1998-2012 um max. 23 cm → wird als „gering“ bewertet (da max. Amplitude < 50 cm) Wassererneuerungszeit: ca. 1,1 Jahre bzw. 418 Tage Verbindung zum Grundwasserkörper: ist gegeben
Defizit	+1	U

ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN

kurzfristig	keine
mittelfristig	FFH DE 2847-304 Platkowsee-Netzowsee-Metzelthin; NSG 2847-507 Netzowsee-Metzelthiner Feldmark; LSG 2846-601 Norduckermärkische Seenlandschaft Landwirtschaftlich genutzte Flächen (Ackerflächen, Intensivgrünland) im Epilitoral
langfristig	keine

ENTWICKLUNGSZIELE/ -STRATEGIEN

Ziel	Herstellung des guten ökologischen Zustandes durch: Sicherung des naturnahen Wasserhaushaltes Reduzierung der stofflichen Belastung aus der Uferzone Sicherung der naturnahen Uferstrukturen
Strategie	Prüfung der Möglichkeiten und Realisierung der Extensivierung der landwirtschaftlichen Nutzung der landseitigen Uferzone durch Ausgleichszahlungen oder Flächenankauf, Anlage von Gewässerrandstreifen Prüfung der Möglichkeiten und Realisierung eines naturnahen Waldumbaus der landseitigen Uferzone Prüfung des Maßes der Belastung der Einleitungen und von Möglichkeiten der Reduzierung möglicher Belastungen sowie Umsetzung von Maßnahmen